

Kurzprotokoll aus der Sitzung vom 26.02.2019

Es waren 12 Zuhörer sowie ein Vertreter der Südwest Presse anwesend.

1. Seniorenwohnungen mit Pflegekonzept / Kinderbetreuung im Baugebiet "Hinter den Tannen IV" - Vorstellung der Planung durch Vertreter des ASB und durch den Planer

Herr Maslowski (Planender Architekt) stellte anhand einer Power-Point Präsentation die neue Konzeption vor. Aufgrund der größeren benötigten Flächen für die Kinderbetreuung sind nun 2 getrennte Gebäude (2-geschossig) vorgesehen. Im Seniorenbereich entstehen, wie in der bisherigen Planung vorgesehen, im Erdgeschoss 12 Pflegezimmer mit Nassbereich. Ebenfalls dort untergebracht ist ein Aufenthaltsraum mit Küchenzeile. Im 1. Obergeschoss entstehen 8 Ein- und Zweizimmer-Wohnungen, die vom ASB mitbetreut werden können.

Im Gebäude für die Kinderbetreuung sind Räume für eine Kindergartengruppe (20 Kinder) und eine Kindertagesstätte (10 Kinder) vorgesehen. Anschließend stellte Herr Kübler das Betreuungskonzept des ASB in der geplanten Kindereinrichtung vor (wird so in einem vergleichbaren Objekt in Heilbronn angewandt). Dies beinhaltet einen hohen Betreuungsschlüssel, flexible Öffnungszeiten, Angebote wie z.B. Logopädie oder Ergotherapie vor Ort. Die geschätzten Kosten für die Gemeinde an einer solchen Einrichtung bezifferte er auf rd. 540.000,- € / Jahr. In der anschließenden Aussprache wurden Frage wie Größe der Zimmer, Barrierefreiheit (ja) / Rollstuhltauglichkeit (OG nein), etc. beantwortet. Diskutiert wurde auch über die Tatsache, dass anstelle des ASB ein Investor das Vorhaben finanziert. Herr Kübler erklärte hierzu, dass der ASB dann alleiniger langfristiger Mieter des Objekts wird und auch betreut. Auch die Frage, ob die Wohnungen im 1. OG auch erworben werden können, wurde angesprochen (Vor- / Nachteile, Sicherung der Wohnung für Ältere, etc.).

Abschließend war man sich einig, die Planung im Detail nochmals zu betrachten und insbesondere die Kosten der Kinderbetreuung mit den örtlichen Gegebenheiten zu vergleichen.

2. Bauleitplanung "Innenbereich IV - Staig Mitte"

Der Gemeinderat beschäftigte sich zum wiederholten Male mit dem Thema Bauleitplanung „Innenbereich IV – Staig Mitte“. BM Jung verwies darauf, dass in einigen vorangegangenen Sitzungen das Thema ausreichend diskutiert wurde und nun die notwendigen Beschlüsse gefasst werden können.

a) Änderung der Nutzungsschablone Harthäuser Straße Ost - Aufhebungs- bzw. Änderungsbeschluss

- Mit 7 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und einer Stimmenthaltung fasste der Gemeinderat den Beschluss die bisherigen Planungsfestsetzungen für das frühere Raiffeisenbankareal aufzuheben (*Anmerkung: Bebauung mit 2 Gebäuden*).
- Stattdessen soll (7 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und eine Stimmenthaltung) die am 19.04.2016 erstmals vorgestellte Variant 5a (*Anmerkung: Bebauung mit 4 Einzelhäusern*) Grundlage des Bebauungsplanentwurfs sein.

b) Vorstellung des Bebauungsplanentwurfs

Herr Bailer stellt daher die überarbeitete Fassung des Bebauungsplans ausführlich und im Detail insbesondere für den durch den Beschluss (siehe a) betroffenen Teil vor. Die waren u.a. die planungsrechtlichen Festlegungen, die örtlichen Bauvorschriften und die besonderen Regelungen zu einer Tiefgaragenzufahrt. Der Gemeinderat nahm diese Ausführungen zur Kenntnis.

c) Billigung des Bebauungsplanentwurfs

Der Gemeinderat billigte mit 7 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und einer Stimmenthaltung den Entwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften nebst Begründung (Planstand 20.02.2019).

d) Auslegungsbeschluss

Der Gemeinderat beschloss mit 8 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und einer Stimmenthaltung die öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften sowie die Beteiligung der Behörden und Träger öffentliche Belange.

3. E-Mobilität, swu2go - Bereitstellung eines zweiten Fahrzeuges mit Ladestation, weiterer Standort in Steinberg Ortsmitte

In der Gemeinderatssitzung vom 04.12.2018 wurde Herr BM Jung beauftragt, alternativ zu einem Zuschuss zum Bau einer eigenen Ladesäule, mit swu2go über einen 2. Standort mit Fahrzeug in der Gemeinde zu verhandeln. BM Jung berichtete über das Ergebnis dieser Gespräche. Grundsätzlich würde swu2go einem 2. Standort zustimmen, nicht aber zu den, für einen ersten Standort geltenden bezuschussten Bedingungen. Trotzdem wäre auch dieses Angebot dann die günstigere Lösung gegenüber einer Eigenmaßnahme.

Der Gemeinderat beauftragte daher die Verwaltung den Zuschussbescheid für eine eigene Ladesäule zurückzugeben und den Stadtwerken Ulm die Freigabe zur Installation einer Stromtankstelle in Steinberg mit Bereitstellung eines Elektrofahrzeugs zu erteilen (Anmerkung: Kosten 12.000,-- € für die Gemeinde).

4. Spielplätze / Grünflächen / Freizeiteinrichtungen

a) Bericht aus dem beratenden Ausschuss Teilbereich Freizeitanlagen

Nach einem ausführlichen Bericht über die ersten Ergebnisse des mit Mitgliedern des Gemeinderats, Bürgern und der Verwaltung bestehenden Ausschusses fasste der Gemeinderat einstimmig folgende Beschlüsse:

b) Errichtung Bolzplätze auf dem alten Staiger Sportplatz und auf dem Festplatz in Altheim

Auf dem alten Staiger Sportplatz und dem Festplatz in Altheim wird jeweils ein Bolzplatz durch die Gemeinde errichtet - einstimmig.

c) Erwerb von 4 Bolzplatztoren

Hierzu werden 4 geeignete Tore bei der Fa. Kübler (Angebotspreis 7.259,-- €) beschafft - einstimmig.

5. Gemeindehalle Altheim - Blendschutz an den Oberlichtern

Die Folie an den Oberlichtern in der Gemeindehalle wird ausgetauscht. Dies ist insbesondere notwendig um Blendungen bei Ballspielen (u.a. Tischtennis) zu verhindern.

6. Grundschulgebäude Staig - Sanierung einer Betondecke, weitere Vorgehensweise

Aufgrund eines Wassereintritts durch die Decke in den Keller des Grundschulgebäudes (Bereich überdachter Vorbereich Altbau Pausenhof) entschied der Gemeinderat gegen eine kostenintensive Generalsanierung (Kosten ca. 15.000,-- €) für eine punktuelle Sanierung (Kosten ca. 2.200,-- €).

7. Grundschulgebäude Staig, Kernzeitbetreuung - Einbau einer Schallschutzdecke im Gruppenraum U2

Die Verwaltung berichtete von einer notwendigen Schallschutzmaßnahme im Raum U2 (Kernzeitbetreuung). Der Gemeinderat stimmte der geplanten Maßnahme einstimmig insofern zu, dass die Verwaltung alternativ die Kosten einer Schallschutzdämmung mit einer Odenwald-Deckensystem (WAS3a) prüft.

8. Finanzen, Spendenbericht 2018

Der Gemeinderat stimmte einstimmig dem vorgestellten Spendenbericht der Verwaltung und der Annahme der Spenden (1.650,-- €) für das Haushaltsjahr 2018 zu.

9. Baugesuche

a) Baugesuch, Antrag auf Baugenehmigung (§ 49 LBO), Umbau und Erweiterung der Verbandsgemeinschaftsschule in Staig, Flurstück 311, Gemarkung Altheim, Jahnstraße 15

b) Baugesuch im Kenntnisgabeverfahren (§ 51 Abs. 1 und 2 LBO), Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage, Flurstück 306/80, Gemarkung Staig, Ligusterweg 11

c) Baugesuch im Kenntnisgabeverfahren (§ 51 Abs. 1 und 2 LBO), Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage, Flurstück 306/68, Gemarkung Staig, Haselnußweg 3

Dem Baugesuch (a) wurde einstimmig zugestimmt. Von den Baugesuchen (b + c) nahm er Kenntnis.

10. **Sonstiges, Bekanntgaben**

- u.a. Information Kreisverkehr L1242
- Anliegergespräch Birkenweg (Termin)
- Situation Kinderbetreuung
- Breitbandversorgung IG Gassenäcker
- Fußgängerüberweg Steinberg (Termin)